

**Germany-Rüsselsheim: Architectural and related services**  
**OJ S 86/2015 05/05/2015**  
**Contract notice**  
**Services**

**Directive 2004/18/EC**

**Section I: Contracting authority**

---

**I.1. Name and addresses**

Official name: Magistrat der Stadt Rüsselsheim  
Postal address: Marktplatz 4  
Town: Rüsselsheim  
Postal code: 65428  
Country: Germany

**Additional information can be obtained from:**

Official name: Stadtbauplan GmbH  
Postal address: Rheinstraße 40-42  
Town: Darmstadt  
Postal code: 64283  
Country: Germany  
For the attention of: Herrn Daniel Rausch  
E-mail: [mps@stadtbauplan.de](mailto:mps@stadtbauplan.de)  
Telephone: +49 615199570  
Fax: +49 6151995730

**Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:**

Official name: Stadtbauplan GmbH  
Postal address: Rheinstraße 40-42  
Town: Darmstadt  
Postal code: 64283  
Country: Germany  
For the attention of: Herrn Daniel Rausch  
E-mail: [mps@stadtbauplan.de](mailto:mps@stadtbauplan.de)  
Telephone: +49 615199570  
Fax: +49 6151995730  
Internet address: [www.stadtbauplan.de/verfahren](http://www.stadtbauplan.de/verfahren)

**Tenders or requests to participate must be submitted:** Official name: Stadtbauplan GmbH

Postal address: Rheinstraße 40-42  
Town: Darmstadt  
Postal code: 64283  
Country: Germany  
For the attention of: Herrn Daniel Rausch  
Telephone: +49 615199570  
Fax: +49 6151995730

**I.2. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

**I.3. Main activity**

#### **I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities**

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

## **Section II: Object of the contract**

---

### **II.1. Description**

#### **II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority**

Max-Planck-Schule in Rüsselsheim, Umbau und Erweiterung - Leistungen der Objektplanung Gebäude gemäß §§ 33 ff. HOAI.

#### **II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery**

Services

Service category No 12: Architectural services; engineering services and integrated engineering services; urban planning and landscape engineering services; related scientific and technical consulting services; technical testing and analysis services

Main site or place of performance: Joseph-Haydn-Straße 1, 65428 Rüsselsheim.

NUTS code DE717 Groß-Gerau

#### **II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

The notice involves a public contract

#### **II.1.4. Information about framework agreement**

#### **II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)**

Das Max-Planck-Gymnasium in Rüsselsheim bietet einen achtjährigen Bildungsweg zum Abitur (G8) an und wird derzeit von ca. 1.400 Schülerinnen und Schülern besucht. Im Schuljahr 2008/2009 wurde die Schule wie alle G8-Gymnasien automatisch in das Ganztagsprogramm des Landes Hessen aufgenommen. Um dem damit gestiegenen Raumbedarf hinsichtlich Aufenthalts-, Verpflegungs- und Betreuungsräumlichkeiten gerecht zu werden, benötigt die Schule im Zuge des vorgesehenen Umbaus folgende Räume/Nutzungen:

- Regenerierküche für Mittagsverpflegung (Kapazität von ca. 80 Essen gleichzeitig),
- Speisesaal mit ca. 70 - 80 Sitzplätzen (Bedarf von ca. 250 Verpflegungsplätzen, aufgeteilt auf 3 Schichten),
- Cafeteria/Kiosk mit einer Ausgabe von ca. 3 m Länge (Betrieb außerhalb der Mittagessenzeiten),
- Nebenräume für Mensa und Cafeteria. Für Mensa und Cafeteria soll von einem gemeinsamen Betreiber ausgegangen werden,
- WC-Anlage für Mensanutzung sowie Nutzung der Aula und der Betreuung,
- 2 Betreuungsräume mit je ca. 60-70 qm,
- 2 Doppelbüros für die Verwaltung der Betreuung mit je ca. 15-20 qm,
- Raum als Künstlergarderobe für die Aula.

Ein Teil der Maßnahmen soll in dem bestehenden Aula-Gebäude umgesetzt werden. Ein weiterer Gebäudeteil (Klassentrakt) weist erhebliche Sicherheits- und Brandschutzmängel sowie Schäden in der Gebäudekonstruktion auf, so dass eine Sanierung unwirtschaftlich ist. Es ist vorgesehen, diesen abzureißen und durch einen 2-geschossigen Neubau zu ersetzen. Durch diese Neustrukturierung werden Vereinsräume im Untergeschoss des maroden Gebäudeteils verloren gehen.

Die Lösung evtl. erforderlicher Interimsmaßnahmen ist Bestandteil der Aufgabe.

Es wurden bereits eine Voruntersuchung (LPH 1+2 teilweise) und eine Brandschutztechnische

Stellungnahme erstellt.

Das Budget für die Maßnahme wurde auf 3,6 Mio. Euro brutto beziffert, die Baukosten (KG300+400) belaufen sich auf ca. 2,5 Mio. Euro netto.

Als Projektlaufzeit sind ca. 24 Monate veranschlagt.

**II.1.6. CPV code(s)**

71200000 Architectural and related services

**II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

**II.1.8. Lots**

This contract is divided into lots: no

**II.1.9. Information about variants**

Variants will be accepted: no

**II.2. Scope of the procurement**

**II.2.1. Total quantity or scope**

Leistungen der Objektplanung Gebäude, §§ 33 ff. HOAI, LPH 1-9 (1+2 teilweise).

**II.2.2. Information about options**

Options: yes

Description of options: Es wird eine stufenweise Beauftragung vorbehalten. Ein Rechtsanspruch auf eine Gesamtbeauftragung besteht nicht.

**II.2.3. Information about renewals**

This contract is subject to renewal: no

**II.3. Duration of the contract or time limit for completion**

Duration in months: 24 (from the award of the contract)

**Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

**III.1. Conditions related to the contract**

**III.1.1. Deposits and guarantees required**

Im Falle einer Beauftragung ist eine Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von 1,0 Mio. Euro für Personenschäden und von 1,0 Mio. Euro für sonstige Schäden nachzuweisen. Die Erklärung zum Abschluss einer Versicherung in geforderter Höhe bei erfolgter Beauftragung wird durch die Unterschrift des bevollmächtigten Vertreters im Teilnahmeantrag geleistet.

**III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them**

**III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded**

Die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft haften gesamtschuldnerisch und benennen einen bevollmächtigten Vertreter. Die Bewerbergemeinschaft besteht im Falle der Aufforderung zur Angebotsabgabe als Bietergemeinschaft fort und wird im Falle der Zuschlagserteilung als Arbeitsgemeinschaft tätig. Bewerbergemeinschaften haben mit dem Teilnahmeantrag eine von sämtlichen Mitgliedern unterschriebene Bewerbergemeinschaftserklärung (Formblatt im

Teilnahmeantrag) mit dem Hinweis auf die gesamtschuldnerische Haftung aller Mitglieder in Form einer Kopie oder eines Scans vorzulegen. Ein Original ist gegebenenfalls nachzureichen (gilt für Nachunternehmererklärung analog).

#### **III.1.4. Contract performance conditions**

The performance of the contract is subject to particular conditions: no

#### **III.2. Conditions for participation**

##### **III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions: — ein ausgefüllter und von einem bevollmächtigten Vertreter des Büros/Unternehmens unterschriebener Teilnahmeantrag,

— Nachweis der Berufszulassung (Architekt/bauvorlageberechtigter Ingenieur) des Auftragnehmers bzw. bei juristischen Personen der für die Dienstleistung verantwortlichen Person gemäß § 19 Abs. 1, 3 VOF; bei ausländischen Bewerbern ist ein gleichwertiger Nachweis des Herkunftslandes vorzulegen,

— bei juristischen Personen ein aktueller Handelsregisterauszug. In Ermangelung eines solchen eine gleichwertige Bescheinigung einer Gerichts- oder Verwaltungsbehörde des Ursprungs- oder Herkunftslandes (von jedem Mitglied einer Bewerbergemeinschaft bzw. von Nachunternehmern),

— Angaben zur wirtschaftlichen Verknüpfung mit Dritten,

— Angaben des Auftrags (Art und Umfang), für den der Bewerber möglicherweise einen Unterauftrag zu erteilen beabsichtigt gemäß § 5 Abs. 5h VOF. Möchte sich der Bewerber zum Nachweis seiner Leistungsfähigkeit und Fachkunde bei anderen Unternehmen bedienen, so muss er mit seiner Bewerbung den Nachweis führen, dass die erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen (§ 5 Abs. 6 VOF). Der Nachweis ist durch eine Nachunternehmerverpflichtungserklärung (Formblatt im Teilnahmeantrag) zu führen. Die vom Nachunternehmer zu erbringenden Leistungen sind nach Art und Umfang im Teilnahmeantrag zu benennen. Der Auftraggeber behält sich vor, bei Angabe eines hohen Nachunternehmeranteils weitergehende Eignungsnachweise für den Nachunternehmer im Wege der Aufklärung anzufordern.

— Angaben zu § 4 Abs. 6 und Abs. 9 VOF: Das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen und /oder Verurteilungen nach § 4 Abs. 6 und Abs. 9 VOF wird durch die Unterschrift des bevollmächtigten Vertreters im Teilnahmeantrag versichert. Die Nachforderung von Nachweisen wird vorbehalten.

Hinweise:

Zur Bewerbung sind zwingend der vom Auftraggeber erstellten Bewerbungsunterlagen (Teilnahmeantrag mit Anlagen) zu verwenden! Diese sind von einem bevollmächtigten Vertreter unterzeichnet und fristgerecht in Papierform (Unterschrift!) bei der unter I.1 (Angebote oder Teilnahmeanträge sind zu richten an) genannten Adresse einzureichen (Stadtbauplan GmbH, Darmstadt). Die Bewerbungsunterlagen sind von der Homepage des verfahrensbetreuenden Büros unter [www.stadtbauplan.de/verfahren](http://www.stadtbauplan.de/verfahren) herunterzuladen. Die erforderlichen Angaben, Erklärungen, sowie Nachweise zur Leistungsfähigkeit des Bewerbers sind im Falle von Bewerbergemeinschaften, sowie bei einem vorgesehenen Einsatz von Nachunternehmern, derer sich der Bewerber zum Nachweis seiner Eignung (wirtschaftlich, finanziell, technisch) bedient, von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft, sowie der Nachunternehmer nachzuweisen. Nichtvorlage bzw. nicht rechtzeitige Vorlage des von einem bevollmächtigten Vertreter unterschriebenen Teilnahmeantrags oder Bewerbungen nur für Teilleistungen führen zum Ausschluss der Bewerbung.

Es werden nur Referenzen gewertet, welche auf den Referenzblättern des Teilnahmeantrages benannt und beschrieben sind. Referenzschreiben können nur gewertet werden, wenn sie bis zu dem Stichtag des Bewerbungsschlusses bei der unter I.1 (Angebote oder Teilnahmeanträge sind zu richten an) benannten Stelle vorliegen. Nachgereichte Referenzschreiben können aus Gründen der Gleichberechtigung aller Bewerber nicht gewertet werden (davon unberührt bleiben nachgereichte Informationen/Erläuterungen auf ausdrückliche Aufforderung des verfahrensbetreuenden Büros hin).

Mehrfachbewerbungen (Mitgliedschaften in mehreren Bewerbergemeinschaften bzw. die Einzelbewerbung und gleichzeitige Mitgliedschaft in einer Bewerbergemeinschaft) sind unzulässig und führen zum Ausschluss des jeweiligen Bewerbers bzw. der jeweiligen Bewerbergemeinschaft. Dies gilt nicht in gleicher Weise für Mehrfachbewerbungen als Nachunternehmer. In diesen Fällen müssen die betroffenen Bewerber nachvollziehbar darlegen und nachweisen, dass trotz der Mehrfachbeteiligung des Nachunternehmers ein Verstoß gegen den Geheimwettbewerb ausgeschlossen werden kann. Führt ein Bewerber den vorstehend verlangten Nachweis nicht oder nicht ausreichend, behält sich der Auftraggeber vor, den betroffenen Nachunternehmer aus Wettbewerbsgründen von der Teilnahme an den Vergabegesprächen auszuschließen. Die Nachunternehmerleistung kann in diesem Fall dennoch zum Gegenstand des Vergabegesprächs werden. Abhängig vom Umfang und der Relevanz des Nachunternehmer-Anteils bleibt auch ein Ausschluss der betroffenen Bewerber vorbehalten, falls auch durch den Ausschluss des Nachunternehmers von den Vergabegesprächen ein Verstoß gegen den Geheimwettbewerb nicht ausgeschlossen werden kann.

### **III.2.2. Economic and financial ability**

List and brief description of conditions: — Umsatz des Bewerbers der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre in Euro netto für Leistungen der Objektplanung Gebäude für Einzelbewerber oder bei Bewerbergemeinschaften in Summe.

Minimum level(s) of standards possibly required: Mindesteignung: 0,2 Mio. Euro netto für Leistungen der Objektplanung Gebäude im Mittel der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre.

### **III.2.3. Technical and professional ability**

List and brief description of conditions:

Referenzen/Referenzschreiben:

Nachweis von realisierten Projekten der letzten 5 Jahre (Abschluss der Leistungen ohne LPH 9 nicht vor 2010) mit Baukosten (KG 300+400) von mind. 1,5 Mio. Euro netto, mit erbrachten Leistungen der Objektplanung Gebäude gemäß §§ 33 ff. HOAI mit Angaben zu Projektbeschreibung, Auftraggeber, erbrachter Leistung, Leistungszeitraum und Baukosten, aus folgenden Bereichen:

1.1 - Referenzen vergleichbarer Nutzung (Schulbau Anwendungsbereich

Musterschulbaurichtlinie, keine Universitäten, Hochschulen, Kindertagesstätten, o.Ä.),

1.2 - Referenzen zu Bauen im Bestand (Umbau/Sanierung/Modernisierung, Anbau /Erweiterung mit relevantem Eingriff in den Bestand),

1.3 - Referenzen zu Mensa/Kantine,

1.4 - Referenzen zu energieeffizientem Bauen (kein Wohnungsbau),

1.5 - Referenzen für öffentliche Auftraggeber,

2.1 - Referenzschreiben in denen nach Inbetriebnahme eine termin- und kostengerechte Leistungserbringung bestätigt wird.

Hinweise:

— Über die geforderten Nachweise hinaus abgegebene Unterlagen, wie beispielsweise

grafische Nachweise, bleiben unberücksichtigt. Maßgeblich sind die Angaben im Teilnahmeantrag und den dazugehörigen Anlagen! Die Bewerbungsunterlagen sollen nicht gebunden/spiraliert sein oder in Ordnern eingereicht werden. Heftstreifen oder Büroklammern werden vorgezogen.

— Referenzen aus früheren Tätigkeiten in anderen Büros werden zugelassen, soweit eine Bescheinigung des Auftraggebers oder des früheren Arbeitgebers vorliegt, dass diese Referenzen in leitender Position bearbeitet wurden. Bewerber, die nicht selbst ausreichend Erfahrung/Referenzen nachweisen können, können sich in Arbeitsgemeinschaft mit anderen Büros bewerben.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Insgesamt mindestens eine voll wertbare Referenz von 1.1 - 1.5.

### **III.2.4. Information about reserved contracts**

### **III.3. Conditions specific to services contracts**

#### **III.3.1. Information about a particular profession**

Execution of the service is reserved to a particular profession: yes

Reference to the relevant law, regulation or administrative provision: Gemäß § 49 und § 60 Abs. 2 HBO (Hessische Bauordnung) ist eine Bauvorlageberechtigung erforderlich, d.h. der Auftragnehmer bzw. bei juristischen Personen das Büro, müssen über mindestens einen in der Kammer eingetragenen Architekten oder Ingenieur oder vergleichbare Zulassung verfügen.

#### **III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract**

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract: yes

## **Section IV: Procedure**

---

### **IV.1. Type of procedure**

#### **IV.1.1. Type of procedure**

Negotiated

Some candidates have already been selected (if appropriate under certain types of negotiated procedures) no

#### **IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited**

Envisaged minimum number 3: and Maximum number 5

Objective criteria for choosing the limited number of candidates: (vergl. auch Einzelbewertungsmatrix in den Bewerbungsunterlagen)

Gewichtung:

- Umsatz 20 Punkte
- Referenz vergleichbarer Nutzung 20 Punkte
- Referenz Bauen im Bestand 20 Punkte
- Referenz zu Mensa/Kantine 10 Punkte
- Referenz energieeffizientes Bauen 10 Punkte
- Referenzen öffentlicher Auftraggeber 10 Punkte
- Referenzschreiben 10 Punkte

Wertung:

1. Umsatz

Der Umsatz wird gewertet im Mittel der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre für Leistungen der Objektplanung Gebäude. Die volle Punktzahl von 20 Punkten wird ab einem

Umsatz von 0,5 Mio. Euro netto erreicht. Ein Umsatz in Höhe von 0,2 Mio. Euro netto gilt als Mindesteignung. Zwischen 0,2 Mio. Euro und 0,5 Mio. Euro wird linear interpoliert. Ein Umsatz von weniger als 0,2 Mio. Euro netto führt zum Ausschluss der Bewerbung.

## 2. Referenzen

Referenzen werden in allen Kategorien gewertet, deren geforderte Merkmale nachvollziehbar erfüllt sind. Grundsätzlich wertungsfähig sind Referenzen unter folgenden Voraussetzungen:

— Leistungszeitraum: Abschluss der Leistungen (ohne LPH 9) nicht vor 2010. Bei noch nicht abgeschlossenen Projekten wird der Umfang der erbrachten Leistungen bis zum Stichtag dieser Bekanntmachung gewertet. Ggf. ist dazu der bis dahin erbrachte Anteil der aktuell laufenden Leistungsphase anzugeben.

— Leistungsumfang: Bei mindestens zu 80 % erbrachtem Leistungsumfang (von LPH 1-9 gemäß §§ 33 ff. HOAI) wird die Referenz voll bewertet. Wurden mind. 40 % der LPH (aber weniger als 80 %) erbracht, wird die Referenz zur Hälfte gewertet. Bei weniger als 40 % erbrachtem Leistungsumfang wird die Referenz nicht gewertet.

— Größe: Bauwerkskosten mind. 1,5 Mio. Euro netto KG 300+400

Kriterienspezifische Anforderungen:

— vergleichbare Nutzung: 20 Punkte ab 1 voll wertbaren Referenz im Schulbau (Anwendungsbereich MSchulbauR allgemeinbildende und berufsbildende Schulen, welche nicht ausschließlich der Unterrichtung Erwachsener dienen; nicht gewertet werden reine Schulturnhallen, Kindertagesstätten, Hochschulen o.Ä.).

— Bauen im Bestand: 20 Punkte ab 1 voll wertbaren Referenz, bei Projekten mit Neubauanteil muss der Anteil für Maßnahmen im Bestand mindestens 0,5 Mio. Euro netto der KG 300+400 betragen.

— Mensa/Kantine: 10 Punkte ab 1 voll wertbaren Referenz für eine vergleichbare Mensa /Kantine mit einer Kapazität von mindestens 100 Essen pro Tag (ggf. in mehreren Schichten). Für eine Wertung der Referenz ist eine Regenerierküche ausreichend, eine Vollküche ist nicht erforderlich.

— energieeffizientes Bauen: 5 Punkte ab 1 voll wertbaren Referenz mit durchschnittlichem energetischen Standard (EnEV 2009 oder vergleichbar) und 10 Punkte ab 1 voll wertbaren Referenz mit höherem energetischen Standard (EnEV 2009 minus 30 %, KfW70 Standard oder vergleichbar). Es wird nur eine Referenz gewertet.

— öffentlicher Auftraggeber: 10 Punkte für 2 voll wertbare Referenzen (jeweils 5 Punkte).

3. Referenzschreiben: 10 Punkte für 2 voll wertbare Referenzschreiben (jeweils 5 Punkte).

— Für die Projekte der Referenzschreiben gelten die gleichen Anforderungen / Bedingungen wie unter '2. Referenzen'.

— Die Referenzschreiben müssen nach Abschluss der Maßnahme (Inbetriebnahme) ausgestellt worden sein.

— Referenzschreiben werden nur gewertet, wenn aus ihnen eine Bestätigung der termin- und kostengerechten Leistungserbringung hervorgeht. Eine deutliche allgemeine Zufriedenheitsbekundung des Auftraggebers reicht ebenfalls aus, eine reine Bestätigung der Leistungserbringung wird nicht gewertet.

Es werden keine Sammelreferenzen oder Rahmenverträge gewertet.

Sollten mehr als die gewünschte Anzahl Bewerber die Anforderungen gleich gut erfüllen, erfolgt die Auswahl durch Losverfahren aus dem Kreis der gleich gut geeignet erscheinenden Büros.

### IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated yes

## **IV.2. Award criteria**

### **IV.2.1. Award criteria**

The most economically advantageous tender in terms of Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

### **IV.2.2. Information about electronic auction**

An electronic auction will be used: no

## **IV.3. Administrative information**

### **IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority**

03032300AD

### **IV.3.2. Previous publication concerning this procedure**

no

### **IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document**

Time limit for receipt of requests for documents or for accessing documents: 1.6.2015 - 10:00

### **IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

1.6.2015 - 12:00

### **IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**

### **IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German.

### **IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender**

### **IV.3.8. Conditions for opening of tenders**

## **Section VI: Complementary information**

---

### **VI.1. Information about recurrence**

This is a recurrent procurement: no

### **VI.2. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

### **VI.3. Additional information**

Es gibt bereits ein vorbefasstes Büro, welches sich ebenfalls im Rahmen dieses Verfahrens um den Auftrag bewerben kann.

nachr. HAD-Ref. : 2916/198

nachr. V-Nr/AKZ: 03032300AD.

### **VI.4. Procedures for review**

#### **VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postal code: 64283  
Country: Germany  
Fax: +49 6151125816 / 6151126834

**VI.4.2. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures: Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen.

Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

**VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained**

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

Fax: +49 6151125816 / 6151126834

**VI.5. Date of dispatch of this notice**

30.4.2015